

"Atomkraft abschalten!"

Bündnisgrüne bei 120-Kilometer-Menschenkette

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Sachsen-Anhalt mobilisieren gegen den Weiterbetrieb der Atomkraftwerke bis 2050. Am Samstag, 24. April 2010 ist unter dem Motto "KettenreAktion: Atomkraft abschalten!" von einem breiten Bündnis eine große Aktions- und Menschenkette zwischen den Atomkraftwerken Krümmel und Brunsbüttel geplant. Auf ca. 120 Kilometern soll ein Zeichen für das Ende der Atomenergie und für eine zukunftsfähige, ökologische Energiewende gesetzt werden. Auch Bündnisgrüne aus Sachsen-Anhalt werden Teil der Menschenkette sein.

In Kürze wird darüber entschieden, ob die Pannreaktoren Krümmel und Brunsbüttel vor der Haustür Hamburgs wieder ans Netz gehen - oder für immer abgeschaltet bleiben. Landesvorsitzender Christoph Erdmenger: "Diese Risikomeiler stehen keine 100 Kilometer von Sachsen-Anhalt entfernt. Der Atommüll soll nach den Willen der Bundesregierung sogar an unserer Landesgrenze in Schacht Konrad und Gorleben gelagert werden."

Rund 50 sachsen-anhaltische Bündnisgrüne werden mit einem eigens gemieteten Bus zur Menschenkette (Region Pinneberg) reisen.

© Landesverband Sachsen-Anhalt BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 2010

Quelle:
<http://www.gruene-sachsen-anhalt.de/>